

15. Oktober 2020

## **Gemeinsamer Dringlicher Antrag**

**der im Grazer Gemeinderat vertretenen Klubs von ÖVP und FPÖ**

eingbracht von

**Gemeinderätin Univ. Prof. Dr. Daisy KOPERA, MBA  
Gemeinderätin Mag. Astrid SCHLEICHER**

Betreff:       Impfchaos 2020: Versagen des Gesundheitsstadtrates

Wir befinden uns derzeit am Beginn der Influenza Saison, dieses Jahr mitten in der Corona-Pandemie. Expertinnen und Experten rund um den Globus warnen seit Beginn des Corona Ausbruches, dass eine größere Grippewelle im Kombination mit COVID-19 das Gesundheitssystem an die Belastungsgrenze bringen könnte. Schnell wurde auch medizinischen Laien klar, welche Wichtigkeit daher einer Gripeschutzimpfung beizumessen sei.

Der Grazer Gemeinderat wurde sogar noch vor der Corona-Krise aktiv und beschloss in seiner Gesamtheit auf Initiative der FPÖ Gemeinderätin Mag. Astrid Schleicher am 13. Februar 2020 einen Dringlichen Antrag, der den schon damals untätigen Gesundheitsstadtrat doch noch dazu bewegen sollte, im Sinne der Gesundheit der Grazerinnen und Grazer zu handeln und ausreichend Impfstoff für die Grazerinnen und Grazer sicher zu stellen. Zudem wurde am 14. Mai 2020 ein Abänderungsantrag des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs mehrheitlich auch mit den Stimmen der KPÖ angenommen, in dem die Problematik noch einmal in seiner Dringlichkeit thematisiert wurde.

Leider negierte Stadtrat Krotzer den einstimmigen Beschluss des Gemeinderats, er verursachte vielmehr in der ohnehin schon verunsicherten Bevölkerung weitere Unsicherheit, Furcht und Panik, die vor allem die älteren Grazerinnen und Grazer betrifft.

Ein inakzeptables Chaos bei der Anmeldung für die nicht ausreichend zur Verfügung stehenden Grippeimpfstoffe, eine fehlende Strategie für Risikogruppen und in der Kommunikation sowie die Desavouierung eines bis dahin tadellos agierenden Gesundheitsamtes, das durch die Ignoranz des politischen Verantwortlichen an Vertrauen in der Bevölkerung einbüßen musste, stehen am Ende dieser nun über ein halbes Jahr andauernden Gesundheitskrise.

In Anbetracht der steigenden Sorgen und Ängste der Bevölkerung für die Grippesaison nicht geschützt und somit verstärkt dem Coronavirus ausgesetzt zu sein, im Anbetracht des Vertrauensverlustes der Grazerinnen und Grazer in die für ihre Gesundheit Verantwortlichen und Angesichts der Verantwortung, die zumindest wir für diese Grazerinnen und Grazer übernehmen, stellen wir im Namen der Klubs von ÖVP und FPÖ folgenden

### **Dringlichen Antrag:**

Der Gesundheitsstadtrat wird beauftragt, eine Impfstrategie für die Stadt Graz zu entwickeln, welche folgende Punkte beinhaltet:

- Die Reservierung ausreichender Mengen an Impfstoffen für die Grazerinnen und Grazer – ggf. unter Einbeziehung alternativer Beschaffungsmethoden sowie auch im Hinblick auf einen zu erwartenden Impfstoff gegen Corona.
- Die Sicherstellung der nötigen Ressourcen und die professionelle Bereitstellung von relevanten Informationen, um künftig ein Chaos bei den Impfkationen und den Anmeldungen zu vermeiden.
- Die bevorzugte Versorgung mit dem Impfstoff von Risikogruppen und Menschen, die im kritischen Infrastrukturbereich sowie in für die Stadt Graz systemrelevanten Tätigkeiten arbeiten.
- Die Organisation der Abläufe im zuständigen Amt nicht nur für die jetzige Situation, sondern für alle Zukunft so zu optimieren, dass ein qualitativvolles und effizientes Serviceangebot für die Grazerinnen und Grazer sichergestellt werden kann.